

nossen zu erreichen, daß sie als Kommunisten in ihrer täglichen Unterrichtsarbeit selbst Vorbild sind.

Mit Hilfe der Genossen der staatlichen Leitung analysierten wir die Ergebnisse der Bildungs- und Erziehungsarbeit. Dabei fanden wir die Erfahrung bestätigt, daß zwischen einem erfolgreichen Unterricht und der Klärung politisch-ideologischer Grundfragen ein enger, untrennbarer Zusammenhang besteht. Wir halfen den Pädagogen, tiefer in die Grundfragen unserer Zeit einzudringen und ihre marxistisch-leninistische Bildung zu vervollkommen. Es geht uns vor allem um ein höheres politisches Niveau aller Veranstaltungen an der Schule, insbesondere des Parteilehrjahres, an dem alle Pädagogen teilnehmen. In den Mitgliederversammlungen unserer Schulparteiorganisation erarbeiten sich die Kommunisten zu allen wichtigen Fragen einheitliche Standpunkte.

Wir sagen es offen, liebe Genossinnen und Genossen, es fällt uns nicht immer leicht, eine differenzierte Wertung des Anteils jedes einzelnen Genossen an der Erfüllung der Beschlüsse vorzunehmen und eine schöpferisch-kritische Atmosphäre im Kollektiv durchzusetzen. Deshalb bemühen wir uns in der Parteierziehung, stärker mit konkreten Aufträgen zu arbeiten und in regelmäßigen persönlichen Gesprächen die Probleme, Kritiken und Hinweise der Genossen gründlich kennenzulernen.

Viele Pädagogen bewegt das Problem des sorgsamsten Umgangs mit ihrer Zeit. Große Anstrengungen haben wir deshalb unternommen, um dem Lehrer mehr Zeit und bessere Voraussetzungen zur Vorbereitung auf seine Haupttätigkeit, den Unterricht, zu geben.

Wir haben uns auch um die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Lehrer bemüht und fanden bei den staatlichen Organen große Unterstützung. So sind zum Beispiel alle wesentlichen Wohnungsprobleme gelöst, und auch im Gebäude unserer Schule besteht die Möglichkeit, sich in den Pausen und freien Stunden zu entspannen.

Die Pädagogen unserer Schule sind stolz darauf, daß ihre Arbeit eine immer größere gesellschaftliche Anerkennung findet. Immer besser begreifen sie ihre Tätigkeit als verantwortlichen gesellschaftlichen Auftrag zur Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft.

Wir wollen allen Kindern des Volkes ein solides Wissen vermitteln, sie mit den Grundlagen der kommunistischen Weltanschauung ausrüsten und sie gut auf das Leben und die Arbeit vorbereiten, sie zu Kämpfern für die Arbeiterklasse erziehen.

Natürlich ist diese Aufgabe ohne die aktive Einbeziehung der Kinder- und Jugendorganisation nicht zu lösen. Auch sie stellt deshalb den Kampf um